

zur Stärkung ihrer Länder wie zur Erhöhung der internationalen Autorität unseres Staates bei.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um den Bürgern der Deutschen Demokratischen Republik dafür zu danken, daß sie ihre Überzeugung, ihre Tatkraft und ihre materiellen Möglichkeiten in den Dienst der internationalen Verbundenheit mit dem weltweiten Kampf der Völker gegen Imperialismus, für nationale Befreiung, sozialen Fortschritt und für den Frieden stellen. Wir sind gewiß, daß sie auch weiterhin im Sinne des proletarischen Internationalismus und der internationalen antiimperialistischen Solidarität wirken werden.

Dem Solidaritätskomitee der Deutschen Demokratischen Republik wünschen das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Staatsrat der Deutschen Demokratischen Republik viel Erfolg bei der weiteren Erfüllung der Beschlüsse des X. Parteitages und in Vorbereitung auf den XI. Parteitag der SED.

*E. Honecker*

*Generalsekretär des Zentralkomitees  
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands  
und Vorsitzender des Staatsrates  
der Deutschen Demokratischen Republik*

Berlin, den 27. Juni 1985

## Grußadresse an die Zentrale Delegiertenkonferenz der Vereinigung der Juristen der DDR

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands übermittelt der Zentralen Delegiertenkonferenz der Vereinigung der Juristen der DDR herzliche Grüße.

Die Vereinigung der Juristen der DDR leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung und Stärkung der sozialistischen Staats- und Rechtsordnung, zur weiteren Herausbildung des sozialistischen Rechtsbewußtseins der Werktätigen und zur Festigung der sozialistischen Gesetzlichkeit in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens. Durch ihr vielfältiges internationales Wirken hat die Vereinigung einen bedeutenden Anteil am weltweiten Kampf um die Sicherung des Friedens.

Für die geleistete verantwortungsbewußte Arbeit danken wir allen Mitgliedern der Vereinigung der Juristen der DDR.

Die initiativreiche Vorbereitung des XI. Parteitages der SED stellt an die Juristen und ihre Berufsorganisation wachsende Anforderungen. Im Zentrum der politisch-ideologischen Arbeit steht die weitere Verwirklichung des untrennbaren Zusammenhangs zwischen starkem Sozialismus und sicherem Frieden.